

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herrn Bezirksbürgermeister
Volker Spelthann
Im Hause

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld

Ehrenfeld - Neuehrenfeld - Bickendorf/
Ossendorf - Bocklemünd-Mengenich -
Vogelsang

Bezirksrathaus Ehrenfeld

Venloer Str. 419-421
50825 Köln
Tel./Fax: 0221/22194-309
Email: gruene-bv4@stadt-koeln.de
www.gruenekoeln.de/Bezirk4

Grüne

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1465/2022

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	05.09.2022

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Photovoltaik-Anlage auf dem Ossendorfbad

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt folgenden Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 5. September 2022:

Beschluss

Die Verwaltung wird aufgefordert, gemeinsam mit der Rheinenergie und der KölnBäder GmbH die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Ossendorfbades der KölnBäder GmbH sowie über dem zugehörigen Parkplatz zu prüfen und nach Möglichkeit zeitnah umzusetzen.

Der Rat der Stadt Köln wird gebeten, im Haushalt Mittel für die Umsetzung bereit zu stellen.

Begründung:

Angesichts der schweren Energiekrise, der Vervielfachung der Strompreise und des dramatischen Klimawandels ist die Nutzung öffentlicher und privater Flächen für Photovoltaik-Anlagen das Gebot der Stunde. In anderen Städten wird bereits die weitere Nutzung von öffentlichen Schwimmbädern in Frage gestellt oder es wurden sogar schon Bäder geschlossen. Dies gilt es in Köln mit seinem guten Angebot an öffentlichen Schwimmbädern im Interesse der Bevölkerung und vor allem für die Kinder und Jugendlichen auf jeden Fall zu verhindern!

Aufgrund seiner großen durchgehenden und planen Dachfläche sowie der angrenzenden Parkplatzfläche ist das Ossendorfbad als ökonomisch rentabler Standort für eine Photovoltaik-Anlage im Bezirk prädestiniert. Die



vorhandenen Parkplätze könnten ggf. durch eine darüber installierte PV-Anlage beschattet werden, dies wäre nach der gültigen Landesbauordnung bei einer Neuanlage des Parkplatzes vorgeschrieben und sollte sinnvollerweise auch auf bereits bestehenden Parkplätzen umgesetzt werden.

Das Bad benötigt für den Betrieb selbst bei energiegesenktem Verbrauch und abgesenkten Wassertemperaturen erhebliche Mengen an Energie. Die Stromeinspeisung über PV-Anlagen könnte die Verbrauchskosten mittelfristig deutlich senken und bei dieser Größe einen nicht zu vernachlässigenden Beitrag zur Klimaneutralität der Stadt Köln leisten.

Das Ossendorfbad hat als gemeinwohlorientierte Einrichtung eine besondere Bedeutung für den Bezirk Ehrenfeld, insbesondere im Hinblick auf die Durchführung von Schulsport, Schwimm- und Fitnesskursen sowie im Hinblick auf Familienerholung, Kleinkinderschwimmen und die Gesundheitsförderung für ältere Menschen und Menschen in gesundheitlicher Rehabilitation. Deshalb muss der Betrieb nicht nur in Krisenzeiten so weit als möglich, sondern auch dauerhaft aufrechterhalten werden können. Eine PV-Anlage kann erheblich dazu beitragen, den Betrieb mittelfristig auch ökonomisch rentabler zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen



Esther Kings
Fraktionsvorsitzende



Uwe Hartwig
Bezirksvertreter

